

## Tagesgedanken 21.6.

Derzeit singen wir kein Abendlied an der Kirche, laden Sie aber ein, das zu Hause für sich zu tun. Wenn Ihnen dann, oder auch zu einem anderen Zeitpunkt in Ihrem Tagesablauf, ein kleiner geistlicher Anstoß zum gedanklichen Verweilen oder Weiterdenken willkommen ist, schauen Sie doch auf unsere heutigen Tagesgedanken.



**„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken!“ - Gebet**

*Was sind das für Zeiten, Gott, in denen meine Kräfte an ihre Grenzen stoßen und mein Vertrauen in die Zukunft dennoch größer ist.*

*Was sind das für Zeiten, Gott, in denen sich Mehltau auf die Seele legt und ganz unerwartet Triebe der Hoffnung in mir Wurzeln schlagen.*

*Was sind das für Zeiten, Gott, in denen mir der Glaube durch die Finger rinnt und einer da ist, der das wenige auffängt und mir reichlich einschenkt.*

*Was sind das für Zeiten, Gott, in denen mir eine Last auferlegt wird, aber ein anderer käme, um sie mir abzunehmen und sie für mich zu*

*tragen.*

*Was sind das für Zeiten, Gott, in denen Menschliches zur Mangelware verkäme, wärest du nicht gänzlich unerwartet in einem Menschen an meiner Seite gegenwärtig in meinem Leben.*

*Amen.*

*(Traugott Schächtele)*